

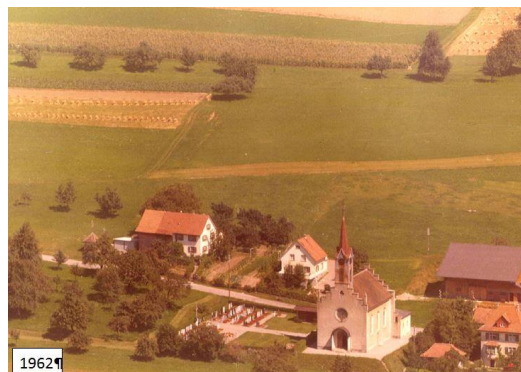


GEMEINDE BELLIKON

Gemeindenachrichten

Bellikon feiert mit einem Festgottesdienst, 40-Jahre neues Kirchenzentrum St. Josef, am Sonntag, 22. Oktober 2017 um 10.30 Uhr

Bereits vor über 50 Jahren beschäftigten sich die damalige Kirchenpflege und Pfarrer Adolf Koch mit den Fragen um den Zustand der anno 1855 erbauten Kirche. Den einen missfiel der Zustand des Turmes, andere vermissten Gruppenräume oder gar einen Saal. Trotz zwei Gottesdiensten - Samstagabend und Sonntag - war damals die Kirche mit 500 Einwohnern eher zu klein!



Nach Zuzug von Fachleuten entschied die Kirchgemeindeversammlung **am 26.4.1968 einstimmig, dass man die alte Kirche durch einen Neubau ersetzen soll** – sofern die bestehende Grundfläche zwischen Pfarrhaus und Friedhof ausreicht. Diese Frage konnte das Architekturbüro Monn & Pfander mit einer Vorstudie schon bald danach positiv beantworten.

In den Jahren 1969 und 1970 zelebrierte das ganze Dorf mit grossem Erfolg zwei Kirchenbaubazare. Eine grosse Begeisterung bewegte die Bevölkerung für eine neue Kirche. 1972 übernahm die neu gewählte, um 30 Jahre jüngere Kirchenpflege unter Präsident Josef Monn, von der scheidenden Behörde alle bisherigen Studien und Aufgaben.

Nach ersten Überlegungen setzte die Kirchenpflege eine Planungskommission ein. Für die Leitung konnte Hansjörg Ciccardini gewonnen werden. Die Kommission, bestehend aus Pfarreiangehörigen, besuchte verschiedene neue Kirchenbauten. In intensiven Gesprächen entstand das gewünschte Raumprogramm und die Empfehlung, die Kirchenpflege solle für die Realisierung der neuen Kirche die weiteren Schritte einleiten.

Anlässlich der Kirchgemeindeversammlung vom 4.7.1974 beantragte die Kirchenpflege einen Projektierungskredit für ein Pfarreizentrum in der Höhe von Fr. 25'000.-. Aus dem Plenum erging die Aufforderung nochmals zu prüfen, ob es nicht doch sinnvoller sei, die alte Kirche zu renovieren und allenfalls mit einem Saalbau zu erweitern. Die Kirchenpflege ging kurz in den Ausstand und schlug der Versammlung vor, den Antrag entgegen zu nehmen, geknüpft an die Bedingung, den Kredit auf Fr. 30'000.- zu erhöhen.

Aus dieser Situation folgte der Entscheid, dass ein zweiteiliger Projektwettbewerb auszuschreiben sei. Einerseits für eine neue Kirche am bestehenden Standort und andererseits für die Restaurierung und Erweiterung der Kirche mit einem Saal.

Die gebildete Baukommission, unter Leitung von Meinrad Fässler, erarbeitete nach den Vorgaben der Kirchenpflege und mit Zuzug eines beratenden Architekten die Unterlagen für die Projektwettbewerbe. Auf die Ausschreibung in der Architektenzeitung meldeten sich 20 Interessenten für den Wettbewerb. Dies obwohl die Bedingung lautete, dass nur Projekteingaben beurteilt werden, welche beide Aufgaben lösen! Zudem wurden 5 erfahrene Kirchenbauarchitekten zum Wettbewerb eingeladen.

Die grosse Zahl eingereicherter Projekte erforderte von der externen Fachjury und den Vertretern der Kirchgemeinde ein mehrtägiges Ringen um die besten Lösungen. Am 4. Tag fielen die Entscheide. Für den Neubau: Architekt Willi Egli von Zürich. Für die Restaurierung und

Erweiterung: Architekt Hannes Helle von Bellikon. Danach wurden die eingereichten Projekte von der Jury der Bevölkerung vorgestellt und begründet.

An der Kirchgemeindeversammlung vom 17.12.1975 stellten die beiden Architekten ihre Projekte vor. Danach wurden diese zum Beschluss vorgeschlagen: Für den Neubau einen Kredit rund 1,8 Millionen Franken und für die Restaurierung mit Erweiterung rund 1,2 Millionen.

Aus der Versammlung wurde zudem ein 3. Antrag eingebracht und angenommen. Dieser lautete: Die bestehende Kirche nur einer farblichen Auffrischung zu unterziehen. In Erwartung eines solchen „Störfeuers“ hatten sich Kirchenpflege und Baukommission mit der Landeskirche über den Abstimmungsmodus abgesprochen. Die Empfehlung hierzu lautete: In der 1. Abstimmungsrunde alle drei Anträge zur Wahl zu stellen und die Variante mit der tiefsten Zustimmung ausscheiden zu lassen. Danach die 2. Abstimmung über die verbleibenden zwei Projekte durchzuführen. So kam es dazu wie es heute ist. Die „Anstreichvariante“ übertraf den Antrag für die Restaurierung und Erweiterung! Demzufolge standen nur noch Neubau und Anstreichen zur Wahl.

Nachdem sich viele Stimmberechtigte über Jahre für eine zukunftsweisende Lösung engagierten und bereits gegen eine Million Franken für den Neubau gespart, erarbeitet und gesammelt wurde, folgte das klare JA für den Neubau.

Nach einer Überarbeitung des Projektes durch Architekt, Baukommission und Kirchenpflege erteilte die Gemeinde die Bauwilligung und am 4.9.1976 starteten die Bauarbeiten mit dem Abbruch der alten Kirche.

Am 30.10.1977 konnte das neue Kirchenzentrum von Herrn Bischof Otto Wüst eingeweiht und der Pfarrei zum Nutzen übergeben werden. DEO GRATIAS - und grossen Dank an die Bevölkerung sowie an alle Spenderinnen und Spender.



Anfänglich stiess das Äussere der Kirche nicht bei allen Leuten auf Begeisterung und viele vermissten das alte Dorfbild. Durch die optimale Funktion und den stimmungsvollen Kirchenraum hat die Gemeinde das Kirchenzentrum nun aber sehr ins Herz geschlossen. Das Zentrum selber sagt: „Ich lade Euch Alle ein durch mein Portal einzutreten und über die Brücke in den Kirchenraum zu kommen – ich will Euch helfen in Stille, Meditation, Andacht und Gottesdienst zu finden wonach Ihr sucht.“

Der Festtag soll gelingen und weiterhin viel Freude in Pfarrei und Gemeinde bringen.

Josef Monn, Kirchenpflegepräsident während der Bauphase
Stand: 4.9.2017 – 41 Jahre nach der Sprengung der Kirche!

Adventsfenster Bellikon

An alle...

Für's 2017 lassen wir die Adventsfenster von neuem erstrahlen! Machen Sie mit und schenken Sie mit Ihrer Weihnachtsdekoration auch anderen eine Freude. Wer gerne dazu beitragen möchte, Bellikon in Weihnachtsstimmung zu versetzen, kann sich gerne bei mir melden.

Ruth Zeindler, 056 470 71 83

Ärzteausbildung in Tadschikistan

Öffentlicher Vortrag von Dr. med. René Kuhn, Chefarzt im Reusspark. Der Anlass ist offen für alle Interessierte und findet am Dienstag, 24. Oktober 2017, 18 Uhr, im Reusspark statt. Eintritt frei.

Der Chefarzt des Reussparks verbringt jedes Jahr mehrere Wochen in Tadschikistan, um in abgelegenen Gegenden bis an die Grenzen zu Afghanistan und China, Ärzte auszubilden. Als Mitglied eines Schweizer Ärzteteams reist er zu Gesundheitszentren und unterstützt, schult und begleitet Ärzte vor Ort. Die Anfahrtswege sind oft lang und führen durch karge, abgelegene Bergregionen auf unbefestigten abenteuerlichen Strassen.



In seinem Vortrag wird Dr. René Kuhn das Hilfsprojekt der Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit (Deza) vorstellen, welches ihn immer wieder in eines der ärmsten Länder Zentralasiens führt. Es ermöglicht schlecht ausgebildeten Ärzten, die mit dürftigen Hilfsmitteln enorm viel leisten, eine Basisweiterbildung, da der Wissensstand trotz Studium immer noch tief ist.

Neben Fakten, u.a. wie Lage und Grösse von Tadschikistan, wird Dr. René Kuhn den Zuhörern das Land auch insbesondere über seine persönlichen Eindrücke näher bringen. Er stellt das Arbeiten und Leben vor Ort vor, andere Sitten, die Stellung der Frau und die Gegensätze, die er antrifft. Und wieso er, trotz der anstrengenden Tage, immer wieder erfüllt in die Schweiz zurückkehrt.

Baubewilligungen

Der Gemeinderat erteilte unter Bedingungen und Auflagen folgende Baubewilligung an:

- Pamotech AG, Sanatoriumstrasse 74, 8636 Wald; Neubau Doppel-EFH, Langächerstrasse 6A + 6B, Parzelle 409 und 843 (BG-Nr. 2015-13)
 - Salt SA, Rue du Caudray 4, 1020 Renens, Antennenaustausch auf bestehender Mobilfunkanlage, Vorderer Hubihof, Parzelle 229 (BG-Nr. 2017-04)
-

Gemeindewahlen für die Amtsdauer 2018/2021

Gesamterneuerungswahl der Schulpflege, Finanzkommission und Ersatzmitglied der Steuerkommission für die Amtsdauer 2018/2021; 2. Wahlgang; Nachnomination

Für den zweiten Wahlgang der Gesamterneuerungswahl für die Schulpflege, Finanzkommission und Ersatzmitglied der Steuerkommission wurden folgende Kandidatinnen und Kandidaten angemeldet:

Schulpflege (3 Sitze)

- Hebeisen Petra, geb. 1965, Vreniken 4, Bellikon (parteilos)
- Meisterhans Prisca, geb. 1972, Schulhausstrasse 5, Bellikon (parteilos)
- König Oliver, geb. 1974, Hasenbergstrasse 15, Bellikon (parteilos)

Finanzkommission (1 Sitz)

- Büchler Adrian, geb. 1968, Gartenweg 4, Bellikon (parteilos)

Steuerkommission-Ersatz (1 Sitz)

- Keine Anmeldung eingegangen

Da weniger oder gleich viele wählbare Kandidaten vorgeschlagen, als zu wählen sind, ist gemäss § 33 Abs. 1 des Gesetzes über die politischen Rechte (GPR) mit der Publikation der Namen eine Nachmeldefrist von 5 Tagen anzusetzen, innert der neue Vorschläge eingereicht werden können.

Wahlvorschläge sind von zehn Stimmberechtigten des betreffenden Wahlkreises zu unterzeichnen und bei der Gemeindekanzlei innert 5 Tagen seit Publikation (d.h. bis **Montag, 23. Oktober 2017, 12.00 Uhr**) abzugeben.

Das erforderliche Formular kann bei der Gemeindekanzlei bezogen werden.

Übertrifft die Anzahl der Anmeldungen nach dieser Frist die Anzahl der noch zu vergebenen Sitze nicht, wird der Vorgeschlagene von der anordnenden Behörde bzw. vom Wahlbüro als in stiller Wahl gewählt erklärt (§ 33 Abs. 2 GPR).

Wahlbüro

Veranstaltungskalender Bellikon

Oktober 2017

Mi	18.	Pro Senectute	Jassnachmittag	Rest. Eintracht, 13.30 Uhr
Do	19.	Wandergruppe Aktiv im Alter	Bürensteig – Bözen	Baden ab 09.13 Uhr, Gleis 3
Do	19.	Pro Senectute Aar- gau	Internationale Tänze für Senioren	Saal reformierte Kirche Oberrohr- dorf, 14.00 – 15.30 Uhr
Fr	20.	Jugendverein Rohrdorferberg	Theater „Mord on Backs- tage“	Beginn, 19.30 Uhr, Reservationen unter http://www.juvero.ch/theater/
Sa	21.	Natur- und Vogel- schutzverein Belli- kon	Besuch der Vogelwarte Sempach	
Sa	21.	Jugendverein Rohrdorferberg	Theater „Mord on Backs- tage“	Beginn, 19.00 Uhr, Reservationen unter http://www.juvero.ch/theater/
So	22.	Kath. Kirchgemein- de / Kirchenchor	Kirchweihgottesdienst „40 Jahre Kirche Belli- kon“	Kirche, 10.30 Uhr
So	22.	Jugendverein Rohrdorferberg	Theater „Mord on Backs- tage“	Beginn, 15.00 Uhr, Reservationen unter http://www.juvero.ch/theater/
Mo	23.	Pro Senectute	Fitness & Gymnastik für gute Laune	Turnhalle, 09.00 Uhr
Mo	23.	Lauftreff	Laufen für jedermann	Schulhausplatz, 19.00 Uhr
Do	26.	Pro Senectute Aar- gau	Internationale Tänze für Senioren	Saal reformierte Kirche Oberrohr- dorf, 14.00 – 15.30 Uhr
Fr	27	Jugendverein Rohrdorferberg	Theater „Mord on Backs- tage“	Beginn, 19.30 Uhr, Reservationen unter http://www.juvero.ch/theater/
Sa	28.	Ref. Kirchgemein- de	Flohmarkt	09.30 – 14.00 Uhr, JuPa ref. Kirche Widen
Sa	28.	Natur- und Vogel- schutzverein Belli- kon	Einsatz	Bändelacher 2
Sa	28	Jugendverein Rohrdorferberg	Theater „Mord on Backs- tage“	Beginn, 19.00 Uhr, Reservationen unter http://www.juvero.ch/theater/
Mo	30.	Pro Senectute	Fitness & Gymnastik für gute Laune	Turnhalle, 09.00 Uhr
Mo	30.	Lauftreff	Laufen für jedermann	Schulhausplatz, 19.00 Uhr

November 2017

Do	02.	Schule Bellikon	Räbeliechtliumzug	Siehe Plakate im Dorf
Do	02.	Pro Senectute Aargau	Internationale Tänze für Senioren	Saal reformierte Kirche Ober- rohrdorf, 14.00 – 15.30 Uhr
Sa	04.	Kath. Kirchge- meinde / Musikver- ein	Totengedenkfeier mit Musikverein	Kirche / Friedhof, 17.00 Uhr
Sa	04.	ArsCantandi	Werke von Fraué und Mendelssohn	Kath. Kirche Rudolfstetten, 20.00 Uhr
So	05.	ArsCantandi	Werke von Fraué und Mendelssohn	Kath. Kirche Widen, 17.00 Uhr
Mo	06.	Pro Senectute	Fitness & Gymnastik für gute Laune	Turnhalle, 09.00 Uhr
Mo	06.	Museumsverein	Ortsmuseum offen	17.00 – 19.00 Uhr